

II-4475 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2183 J

1982 -11- 09

A N F R A G E

der Abgeordneten Rechberger  
und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Soziale Verwaltung  
betreffend Nachtschicht- und Schwerarbeitergesetz

Das Nachtschicht- und Schwerarbeitergesetz wurde im Juli 1981 im Plenum verabschiedet und hat bedeutende sozialpolitische Neuerungen und Verbesserungen gebracht. Da anzunehmen ist, daß bereits konkrete Ergebnisse über die Auswirkungen dieses Gesetzes vorliegen richten die unterzeichneten Abgeordneten an den Herrn Bundesminister für Soziale Verwaltung die nachstehende

A n f r a g e:

- 1) Wieviele Arbeitnehmer sind, gesamtösterreichisch betrachtet, bis dato in den Genuß des Sonderruhegeldes nach dem NSCHG gekommen?
- 2) Wieviele Arbeitnehmer sind in ganz Österreich bislang in den Genuß des Zusatzurlaubes nach dem NSCHG gekommen?
- 3) Wie konnte die gesetzliche Regelung des NSCHG hinsichtlich der Kurzpausen nach den bisherigen Erfahrungen in die betriebliche Wirklichkeit umgesetzt werden?
- 4) Haben sich die, seitens der Bundeswirtschaftskammer und der ÖVP in Begutachtungsverfahren geäußerten Befürchtungen hinsichtlich einer wirtschaftlichen Belastung der Betriebe durch die Installierung des NSCHG bewahrheitet?

Wie sieht die kostenmäßige Belastung der Betriebe durch das NSCHG in Prozenten zum Personalaufwand seit dem Inkrafttreten aus?

- 5) Wie hat sich das NSCHG im besonderen bei den Verstaatlichten Betrieben ausgewirkt?